

V0075/23

öffentlich



FW-Fraktion, Kupferstraße 3, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Scharpf

Datum 21.01.2023

Telefon (0841) 9 31 12 33

Telefax (0841) 9 31 22 20

E-Mail geschaeftsstelle@fw-ingolstadt.de

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungsergebnis
Ausschuss für Verwaltung, Personal und Recht	13.07.2023	Kenntnisnahme	

Prüfung und ggf. Funktionsertüchtigung und Gebrauch von Lautsprecheranlagen in den Friedhöfen

-Antrag der FW-Stadtratsfraktion vom 21.01.2023-

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Scharpf,

die FW Stadtratsfraktion stellt folgenden Antrag:

1. In den Friedhöfen sind zeitnah mindestens im Bereich der Aussegnungshallen die Lautsprecheranlagen im Innen- und besonders im Vorplatz-/ Außenbereich zu prüfen, ggf. zu ertüchtigen oder fehlende Anlagen neu zu errichten.
2. Die Lautsprecheranlagen sind grundsätzlich ohne gesonderte Beauftragung bei der Aussegnungs-/ Trauerfeier betriebsbereit zu halten bzw. einzuschalten. Eine Aktivierung durch die Besucher / Teilnehmer der Trauerfeier vor der Aussegnungshalle wäre optional denkbar.

Begründung:

Regelmäßig werden bei Beerdigungen in den Friedhöfen Trauerfeiern, Aussegnungen und Ansprachen in den Aussegnungshallen durchgeführt.

Allen Teilnehmenden in und außerhalb der Aussegnungshalle sollte es eigentlich selbstverständlich möglich sein, den Ansprachen und der Verabschiedungszeremonie zu folgen.

In der Vergangenheit wurde immer wieder, u.a. auch von uns, darauf hingewiesen, daß die derzeitige Situation und Praxis, sowohl für die Würdigung und Wertschätzung der Verstorbenen als auch für die Besucherinnen und Besucher der Trauerfeier unangemessen

ist. Leider bis heute ohne Erfolg.

So kommt es immer wieder zu Trauerfeiern und Aussegnungen – gerade bei vielen Trauergästen – bei denen die Teilnehmenden wegen der fehlenden oder mangelhaften Tonübertragung unbeteiligt vom Geschehen teilnahmslos und ohne Information enttäuscht, aber auch häufig verärgert vor der Aussegnungshalle verweilen.

Unsere Stadt, in deren Zuständigkeitsbereich dies fällt, liefert ein denkbar unwürdiges Bild unserer Wertschätzungskultur ab, sowohl für unsere Bürgerinnen und Bürger, aber auch für Gäste, die von auswärts anreisen. Dass es auch anders geht, ist in vielen Städten und Gemeinden im In- und Ausland erlebbar.

Die Technik dafür ist längst erfunden, man muss sie nur einrichten, technisch in Stand halten und vor allen Dingen einschalten.

Die Beschallung direkt am Grab ist gesondert zu betrachten, aber auch hier wäre längst eine Verbesserung und eine ansprechende, zeitgemäße Beschallung notwendig. Ein funktionstüchtiges städtisches Angebot wäre längst erforderlich.

An unserem Angebot und Handeln im Bereich der Friedhofskultur ist erkennbar, welche Bedeutung wir unseren Mitbürgern, den Lebenden und den Toten beimessen. Da ist noch Luft nach oben.

mit freundlichen Grüßen

gez.

Hans Stachel

Fraktionsvorsitzender der

Freien Wähler Stadtratsfraktion Ingolstadt